

25.1.14 Herren 3 gegen Merdingen 2 8:8

Leider konnte Krozingen nicht in Bestbesetzung (das mittlere Paarkreuz fehlte z.B. komplett) gegen den Tabellenzweiten antreten, gegen den man in der Vorrunde mit 9:7 verlor. Der Start mit 2:1 Doppeln ließ sich jedoch gut an. Felker musste gegen Manthee über 5 Sätze gehen, Franz hatte mit dem Noppenspieler Haeckel keine große Mühe. Franzke machte in seinem ersten Spiel zu viele Fehler und verlor gegen Angreifer Bruggner. Maier verlor in einem in 5 Sätzen umkämpften Spiel gegen Hensler. Arnold bezwang Werz in 4 Sätzen. Holznagel hatte gegen den ausgebufften Noppenspieler Ortolff letztlich keine Chance. In zweiten Durchgang musste Felker wieder über 5 Sätze, verlor aber diesmal gegen Haeckel. Franz hatte mit Manthee keine Probleme. Franzke fand wieder seine Sicherheit und ließ mit Unterschnittbällen Hensler keine Chance. Maier verlor gegen Bruggner. Auch Arnold musste sich dem routinierten Ortolff geschlagen geben. Holznagel verlor in 4 umkämpften Sätzen gegen Werz. Das Schlussdoppel Felker/Franz rettete ohne größere Probleme den einen verdienten Punkt.

Bericht: Bernhard Franzke

13.1.14 TV Breisach 2 gegen Herren 3 : 4:9

Mit nur 5 Spielern und viel Ersatz trat Krozingen im ersten Rückrundenspiel in Breisach, beim Tabellenletzten an. Nur 2 Spiele wurden in regulären Spielen abgegeben. So wurde es letztlich doch ein nie gefährdetes Spiel für Krozingen. Rückrundenauftakt mit Sieg.

Bericht: Bernhard Franzke

12.01.2014: Kasimir-Bleile-Gedächtnis-Pokal 2014 geht an Clemens Bleile

Seit 2010 wird der Kasimir-Bleile-Gedächtnis-Pokal beim TTC Bad Krozingen ausgespielt. Die vereinsinternen Wettkämpfe werden alljährlich zu Ehren des ehemaligen langjährigen Vereinsvorsitzenden Kasimir Bleile ausgetragen, der sich um den Verein einst große Verdienste erworben hatte. Clemens Bleile, der aktuell zweite Vorsitzende des TTC Bad Krozingen und Sprößling des Turniernamengebers sowie Nummer Eins der Ersten Herrenmannschaft eröffnete das Turnier stellvertretend für Manfred Maier, welcher dieses Jahr verhindert war.

Wegen der geringen Beteiligung trugen die Damen und Herren die Wettkämpfe zusammen aus. Es wurden zwei Sechsergruppen gebildet und jeder gegen jeden gespielt. Jeweils die ersten beiden der Gruppen sollten anschließend das Halbfinale ausspielen.

Obwohl sich die angetretenen Damen sehr tapfer und couragiert geschlagen haben, setzten sich in der ersten Gruppe knapp Joachim Ruppenthal und Juri Zielke durch, in der zweiten Gruppe Clemens Bleile und Helmut Hirt.

Am Ende belegte den dritten Platz Helmut Hirt, der mit einer beachtlichen kämpferischen Leistung Juri Zielke aus der Ersten Mannschaft bezwingen konnte. Verdienter und würdiger Sieger des Turniers wurde erneut Clemens Bleile, Zweiter Vorsitzender des Vereins und Mannschaftsführer der Ersten Mannschaft. Im Endspiel setzte er sich klar gegen Abwehrspieler Joachim Ruppenthal durch, ebenfalls aus der Ersten Herrenmannschaft. Mit Clemens konnte damit dieses Jahr erstmalig in der Austragungsgeschichte der amtierende Pokalsieger den Titel auch verteidigen.



v.l.n.r.: Joachim Ruppenthal, Clemens Bleile, Helmut Hirt

Nach dem sportlichen Teil ging man im Nebenraum der Halle zum gemütlichen Ausklang des geselligen Rückrundenauftaktes über.